



Demokrati-JA e.V.
russlandstämmige
Kremlregime-Gegner:innen
in Deutschland

www.demokrati-ja.org
www.facebook.com/demokrati-ja.org
www.instagram.com/demokrati-ja
mail@demokrati-ja.org

Pressemitteilung

15.11.2024

Sieg für die Ukraine – Freiheit für Russland!

17. November 14:00

Berlin Henriette-Herz-Park am Potsdamer Platz

https://t.me/Demokrati_JA/539

<https://t.ly/ObkQw>

Am Sonntag, dem 17. November, haben Ilja Jaschin, Julia Nawalnaja und Vladimir Kara-Mursa alle Exil-Russländer:innen aufgerufen, sich in Berlin einem Marsch gegen den Krieg in der Ukraine und für die Freiheit in Russland anzuschließen. Die Forderungen der Initiator:innen lauten:

- Abzug der russischen Truppen aus der Ukraine,
- Putin als Kriegsverbrecher vors Gericht,
- Freiheit für alle politischen Gefangenen.

Die Idee dahinter ist, möglichst viele Menschen aus Russland auf der Straße zu versammeln, die mit dem diktatorischen Kreml-Regime und seinem Angriffskrieg gegen die Ukraine nicht einverstanden sind, und gleichzeitig eine Brücke zu den Menschen in Russland zu schlagen, die der Möglichkeit beraubt sind, ihre kritische Meinung frei zu äußern.

Demokrati-JA hat seit Anfang 2022 zahlreiche Antikriegs- und Solidaritätsdemos in Berlin durchgeführt. Wir kennen die politischen und gesellschaftlichen Gegebenheiten vor Ort: auf der einen Seite, die aus unserer Sicht gefährlichen Begehrlichkeiten nach Friedensverhandlungen mit dem Aggressor von rechts und links und, auf der anderen, die Nöte und die Erwartungen der ukrainischen Geflüchteten-Community. Als ein Teil des Organisationsteams – neben Reform Space und Nawalny Team Deutschland – unterstützen wir die oben zitierten Originalforderungen und möchten sie gleichzeitig wie folgt ergänzen:

- Ukraine muss siegen und dafür alle notwendige Unterstützung von Verbündeten, v.a. Deutschland erhalten!
- Putin und alle für die Kriegsverbrechen Mitverantwortlichen müssen vors Gericht!
- Freiheit für alle politischen Gefangenen, für ukrainische Kriegsgefangene und zivile Geiseln!
Insbesondere müssen alle entführten Kinder (ca. 20 000 dokumentierte Fälle) zu ihren Familien in die Ukraine zurückgebracht werden!

Bei der Demonstration werden wir außerdem im Rahmen des Projekts "[Energie for Life](#)", das von Antikriegs- und demokratischen russländischen Initiativen weltweit initiiert wurde, Spenden für den Kauf tragbarer Kraftwerke für Krankenhäuser und Schulen in der Ukraine sammeln.